



1910



FC Fortuna St. Gallen – Das Clubmagazin
abgesagte Rückrunde Saison 19/20



Auto
Zollikofer

www.autozollikofer.ch



BERIT KLINIK



Schützengarten

Allianz 

suva

110 JAHRE FC FORTUNA ST.GALLEN – LEIDER EIN «KOMISCHES» JUBILÄUM

Damit nach der Klinik wieder alles wie vor dem Unfall ist.

Liebe Fortunesen, liebe Leser

Eigentlich wollten wir im Juni dieses Jahres unser Jubiläum feiern, dies ist nun aber auf Grund des Corona Virus nicht möglich. Mit allen Helfern war geplant im März in die Westschweiz zu reisen. Als Höhepunkt war der Besuch beim Spiel des FC St. Gallen in Neuenburg vorgesehen. Doch verschoben ist nicht aufgehoben, wir hoffen im Herbst auf Reisen gehen zu können.

Wenn Sie unseren Verein etwas kennen, unser Vereinsheft «1910» immer wieder lesen, dann wissen Sie ganz viel über den FC Fortuna St.Gallen. Ich möchte Ihnen zum Jubiläum in der jetzigen und in der Spätsommerausgabe je eine Geschichte erzählen, die sie ganz bestimmt noch nie gehört haben, da ich sie auch nie jemandem erzählt hatte. Nach 35 Jahren beim FC Fortuna St.Gallen sind auch meine Geschichten, welche es zu erzählen gibt, immer mehr. Es gibt Momente und eben Geschichten, die mein Dasein beim FC Fortuna St.Gallen sehr geprägt haben.

«DU schaust, dass dieser Verein nie aufgelöst wird!» Na ja, wenn man dies als Auftrag, ja schon eher als Befehl erhält, wird einem schon etwas mulmig zu Mute. Geschehen an einem Montagmorgen in den 1990-er Jahre. Ich war an der Beerdigung auf dem Friedhof Feldli eines verstorbenen Ehrenmitgliedes. Beim Verlassen des Friedhofes hat mir... Bruno Weishaupt senior ..., genau diesen Satz, in dieser Prägnanz und Wortwahl als klaren Auftrag erteilt. Bestimmt hatte dies auch damit zu tun, dass um diese Zeit Bruno's Handballclub, Spezi 04, aufgelöst wurde. Da ich dort mit Bruno noch einige Jahre Handball gespielt habe, war ich für ihn wohl der richtige Adressat für dieses Vermächtnis. Ich wünsche mir, dass wir die Ge-

schichtsbücher unseres Vereins noch viele Jahrzehnte schreiben können und hoffe dabei, dass wir immer wieder Menschen finden, die ihre Freizeit nicht nur zum Fussballspielen einsetzen, sondern auch für ein Amt in der Vereinsführung oder als Juniorentrainer.

Herzlichen Dank Erich Müller, Pädi Kunz, René Frick, Ivo Loher, Heinz Sturzenegger und Bruno Weishaupt jun. ...

Auf den folgenden drei Seiten dieser Ausgabe finden Sie einen verkürzten Rückblick auf unsere Vereinsgeschichte. Darin sind mit Absicht keine Namen genannt. Nun ist es mir aber ein Anliegen in diesem Vorwort doch jenen zu danken, die mich in den letzten 35 Jahren über Jahrzehnte unterstützt haben und ohne die wir diese Dekaden nicht so gut überstanden hätten. Natürlich gilt mein Dank auch all den anderen, aber gerade oben erwähnte Fortunesen haben mit grossem Engagement die letzten Jahrzehnte des FC Fortuna St.Gallen geprägt.

Herzlichen Dank!

Ich wünsche Ihnen trotz den Beeinträchtigungen und auch etwas getrübtter Stimmung einen wunderschönen Frühling/Sommer... und freue mich auf ein Wiedersehen auf der Kreuzbleiche!

René Bühler, Ehrenpräsident

PS. Bitte beachten Sie auch unsere separate Post an unsere Sponsoren und Mitglieder in der Mitte des Heftes.

Als führende Orthopädische Spezialklinik der Ostschweiz schaffen wir die besten Voraussetzungen dafür, dass nach dem Eingriff in der Klinik wieder alles wie vor dem Unfall ist. Renommierte Spezialisten der Orthopädie Rosenberg garantieren in Zusammenarbeit mit erfahrenen Fachkräften aus Medizin, Pflege und Physiotherapie eine konservative, operative, pflegerische und rehabilitative Leistungsqualität auf höchstem Niveau. In der neu erbauten Klinik in Speicher profitieren Sie von modernsten Operationsräumen und medizinischen Geräten, einer hochwertigen Infrastruktur mit viel Privatsphäre sowie einer erstklassigen Hotellerie und Gastronomie. www.beritklinik.ch

Partner:



ORTHOPÄDIE
ROSENBERG

www.orh.ch



BERIT KLINIK

FC FORTUNA ST. GALLEN – GEGRÜNDET AM 19. AUGUST 1910

In diesem Jahr feiert unser Verein sein 110-jähriges Bestehen, als Gründungstag gilt der 19. August 1910. Im Stadtarchiv St.Gallen hat man aber einen Eintrag im Protokollbuch des FC St.Gallen gefunden wo man bereits im Jahre 1901 von einem Spiel gegen den FC Fortuna spricht und der Verein soll bereits damals 41 Mitglieder gehabt haben. Als einziger der vielen Quartiervereine von damals hat der FC Fortuna „überlebt“ und ist heute noch als Quartierverein auf der Kreuzbleiche aktiv.

Die Top Drei spielten auf der Kreuzbleiche

Um das Gründungsjahr herum war auch die Zeit gekommen wo der FC St.Gallen von der Kreuzbleiche ins Espenmoos gezügelt hat und der SC Brühl ging ins Krontal. Bis dahin waren die beiden Vereine ebenfalls auf der Kreuzbleiche beheimatet. Es gab also Platz für den FC Fortuna und man hatte auch schon frühe Erfolge zu verzeichnen. Auf Anhieb wurden unsere Teams Gruppensieger in den damaligen ostschweizerischen Serien B und C. Personelle Schwierigkeiten während des Ersten Weltkrieges konnten durch eine Fusion mit dem 1908 gegründeten FC Bruggen überbrückt werden.

Eine grosse Enttäuschung gab es für die Fortunesen im Jahre 1922. Die 1. Mannschaft verlor in einem Entscheidungsspiel unter ganz unglücklichen Umständen mit 0:1 gegen den FC Wil, was dem Verein den Aufstieg in die neu geschaffene Promotionsklasse

verunmöglichte. Auf Grund diverser Abgänge von Spielern anerboten sich Fusionen mit den Fussballern vom Bürgerturnverein und vom Turnverein Oberstrasse. In den 30-Jahren stiess auch der FC Vonwil zum FC Fortuna, worauf man gleich zum ersten Mal in die 2. Liga aufgestiegen ist.

Nach einigen eher mageren Jahren und auch vielen Entbehrungen während des Zweiten Weltkrieges errang der FC Fortuna 1954/55 die Gruppenmeisterschaft in der 2. Liga, strauchelte dann aber in den Aufstiegsspielen. Nach den Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum startete der FC Fortuna St. Gallen erst richtig durch. In der Saison 1961/62 wurde die Mannschaft nach 1954/55 zum zweiten Mal 2. Liga Gruppensieger und scheiterte erneut in den Aufstiegsspielen zur 1. Liga. In der Saison 1967/68 stieg der Verein in die 3. Liga ab. Der Vorstand hatte beschlossen längerfristig zu planen und mit eigenen Junioren den Wiederaufstieg anzustreben. Bereits 1972 erreichte die Mannschaft den Gruppensieg, scheiterte aber äusserst unglücklich in den Aufstiegsspielen. Zwei Jahre später gelang dann aber der erneute Wiederaufstieg in die 2. Liga. Im Jahre 1974 wurde die Seniorenabteilung des FC Fortuna gegründet.

Grösstes Spiel der Vereinsgeschichte

Im Jahre 1977 erlebte unser Verein das bisher „grösste“ Spiel seiner Geschichte als er als 3. Ligist in der Hauptrunde des Schweizer Cups auf den damaligen

Nationalliga A Aufsteiger FC Young Fellows traf. Das Spiel ging im Stadion Lerchenfeld mit 4:1 Toren verloren, es war allerdings ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten. Trotz einer guten Mannschaft stieg man im gleichen Jahr einmal mehr in die 3. Liga ab.

Im Jubiläumsjahr 1984/85 mischte der Verein in der 3. Liga munter mit, ohne aber Chancen auf den Aufstieg zu haben. Natürlich war es das Ziel in der Saison des 75-Jahr Jubiläums nicht gleich wieder abzustiegen, was mit einem guten Mittelfeldplatz auch gelingen sollte.

Das beste Team der Neuzeit

In der Saison 1992/93 stieg die 1. Mannschaft nach 14 Jahren wieder in die 2. Liga auf. Eine grossartige Truppe, getragen von vielen eigenen Junioren, schaffte mit einem 2:1 Heimsieg vor über 1'200 Zuschauern und einer 4:3 Niederlage gegen den Favoriten FC Amriswil den unverhofften Aufstieg.

Mit dem Aufstieg übernahm die Jugend die Führung des Vereins und machte aus dem FC Fortuna St. Gallen Schritt für Schritt einen organisierten und initiativen Quartierverein. Die 90-er Jahre waren geprägt von grossen Entwicklungen im Verein, ein solch grosser Schritt war der Entscheid 1997 ein Clublokal zu mieten.

Die Juniorenabteilung war und ist eine grosse Herausforderung

In den 90-er Jahren, in der Folge der Jugoslawienkriege, änderten sich die Nationalitäten der Kinder im Quartier und somit auch in unserer Juniorenabteilung. Das Kreuzbleiche- und Lachen-Quartier wurde mit seinen eher günstigen Mietzinsen ein Anziehungspunkt für unsere ausländischen Mitbewohner. Dies hat sich seither nie mehr verändert, auch heute kommen unsere Junioren aus über 15 Nationen

und wir geben ihnen die Möglichkeit auf regionalem Niveau Fussball zu spielen. Es kam aber kein eigentlicher Juniorschub mehr für die 1. Mannschaft und diese musste sich mit auswärtigen Spielern verstärken. In der Saison 1998/1999 klopften die Fortunesen aber trotzdem an die Türe zur 1. Liga. Ein einziger Punkt fehlte ihnen zum Erreichen der Aufstiegsspiele.

Im neuen Jahrhundert

Im September 2003 wurde die neue Sportanlage Kreuzbleiche, mit neuem Platz und zum ersten Mal auch mit Beleuchtung, eingeweiht. Sportlich war und ist es immer unser Ziel in der 2. oder 3. Liga zu spielen. Mit diesem Ziel gingen wir auch die letzten fünf Jahre vor unserem 100 Jahr Jubiläum in die Meisterschaften. Seither haben wir immer in der 2. oder 3. Liga gespielt, mit einem zweijährigen Abstecher in die 4. Liga. Nie haben wir uns ins Bockshorn jagen lassen, denn natürlich hätten wir dann und wann mal einen Abstieg verhindern können, dazu hätten wir aber Spieler für ihr Hobby bezahlen müssen, das kommt nicht in Frage. In der Saison 2011/2012 hatten wir uns mit dem Aufstieg in die 2. Liga ein verspätetes Aufstiegsgeschenk gemacht, allerdings hielt die Freude nur zwei Jahre.

30 Jahre Allianz Regiomasters

Als wir Ende der 80-Jahre an drei Jahren in Folge am Grümpeltturnier „verschifft“ wurden, hatten wir uns entschieden ein Hallenturnier aufzubauen, dies zum 90-jährigen Jubiläum des Vereins. Aus dem St.Galler Hallenfussballcup ist im Laufe der Jahre das Allianz Regiomastes geworden, welches sich zum bekanntesten Hallenfussballturnier der Ostschweiz entwickelt hat. Dieser Anlass ist die wichtigste Einnahmequelle des Vereins, ohne ihn müssten die Mitgliederbeiträge massiv angehoben werden und die Garderoben- mit Clublokal zu bauen, wäre unmöglich gewesen.

1901



Das erste von mehreren Spielen gegen den FC SG wurde schon vermerkt.

1910



Als Gründungstag des FC Fortuna gilt der 19. August 1910.

1910



Der FC SG verliess die Kreuzbleiche und zog ins Espenmoos.

1911



Auch der FC Brühl (erst 1943 wurde er zum SC) verliess die Kreuzbleiche und zog ins Krontal.

1. WK



Mit der Fusion mit dem FC Bruggen konnte die personelle Schwierigkeit überbrückt werden.

1922



Bittere 0:1 Niederlage gegen den FC Wil welche den Aufstieg in die neu geschaffene Promotionsklasse verunmöglichte

1922



Im August 1922 fusionierte der Verein mit der neu gegründeten Fussballriege des Turnvereins Oberstrasse. Der neue Vereinsnamen lautete FC Fortuna – Oberstrasse.

1929



Durch die Fusion des Turnvereins Oberstrasse mit dem Turnverein Straubenzell wurde der FC Fortuna zu einer selbständigen Untersektion des Bürgerturnvereins St. Gallen (BTV St. Gallen).

1934



Dank zahlreichen Überritten des aufgelassenen FC Vonwil konnte der langerehmer Aufstieg in die 2. Liga realisiert werden.

1935



Zum 25 jährigen Jubiläum wurde eine neue Sportplatzanlage auf der Kreuzbleiche errichtet.

1955



Sieger der Gruppenmeisterschaft in der 2. Liga. Leider ging das Aufstiegsspiel im Anschluss verloren.

1962



Ernster Sieger der Gruppenmeisterschaft in der 2. Liga. Leider ging das Aufstiegsspiel im Anschluss auch wieder verloren.

1968



Abstieg in die 3. Liga.

1974



Aufstieg in die 2. Liga.

2018 – Einweihung der neuen Garderoben mit Clublokal

Unbestritten ist die Eröffnung des Garderoben- und Clublokalgebäudes der gesellschaftliche Höhepunkt der Vereinsgeschichte. Auf unsere Anfrage für einen Neubau erhielten wir 2014 noch eine Absage vom Stadtrat. Wer uns aber kennt, der weiss, dass ein Aufgeben für uns nie eine Option ist und wir haben erst recht losgelegt und selbst ein Projekt vorgelegt, dem dann 2016 zugestimmt wurde und wir 2018 das Bijou auf der Kreuzbleiche einweihen durften. Wir sind sehr stolz auf diese Errungenschaft für Generationen!

Wenn es unserem Verein trotz dem sichtbaren Trend eines „sich nicht mehr in einem Verein binden wollen“ gelingt, gute Mitglieder zu finden, welche unsere Junioren trainieren, welche die Aktivteams betreuen und den Verein führen, dann wird der FC Fortuna St.Gallen noch viele Jubiläen feiern können.

PS. Wir haben mit Absicht in diesem Text keine Namen von Vereinsmitgliedern genannt. Es gäbe aus der früheren und aktuellen Zeit so viele Mitglieder zu erwähnen, die den Verein am Leben halten – ihnen gehört unser grosser Dank! Die lange Version der Vereinschronik kann man auch unter [www.fcfortuna.ch /Verein/Chronik](http://www.fcfortuna.ch/Verein/Chronik) nachlesen.

6

1976



Die 1. Mannschaft bestritt in dieser Saison 22 Meisterschafts-, 3 Cupspiele und 19 Freundschaftsspiele. Dies dürfte wohl Vereinsrekord sein.

1977



Cup-Highlight in der 3. Hauptrunde gegen den Nationalliga-A Aufsteiger FC Young Fellows

1983



Abstieg in die 4. Liga mit dem Sofortigen wiederaufstieg in der Folgesaison.

2003



Im September wurde die neue Sportanlage Kreuzbleiche, mit neuem Platz und zum ersten Mal auch mit Beleuchtung, eingeweiht.

2012



Aufstieg in die 2. Liga.

2016



Abstieg in die 4. Liga

2018



Eröffnung des Garderoben- und Clublokalgebäudes auf der Kreuzbleiche.

2019



Aufstieg in die 3. Liga.



teamtrikot.ch

powered by sportglobe

Stolzer Ausrüster des FC Fortuna SG

10% Rabatt

auf Deinen nächsten Einkauf bei natitrikot.ch oder klubtrikot.ch.

Kennwort: FCFORTUNA10



7

sportglobe ist der Online-Fachspezialist (Indoor und Outdoor) für Teamsport und Einzelkämpfer oder Schulen und Institutionen. Oder für Fans und Hobbykicker oder Tanten und Göttis, die zum Beispiel auf der Suche nach einem individuell bedruckten Trikot der Tottenham Hotspurs sind.



Bild: twitter/spursofficial



Elegante Eigentumswohnungen in Teufen an der Speicherstrasse 57

Unico
teufen

Ein Projekt der
mettler2invest

wir erden Ideen
www.mettler2invest.ch

Mehr unter: WWW.UNICO-TEUFEN.CH

IM HERZEN DER STADT ST. GALLEN – IHRE BANDENWERBUNG

Mit Ihrer Bandenwerbung auf der Kreuzbleiche St. Gallen unterstützen sie den regionalen Fussball und haben zusätzlich eine Präsenz im Herzen der Stadt St. Gallen.

Mit über 100'000 Fussballern, Zuschauern und Fussgängern pro Jahr ist die Kreuzbleiche das öffentliche Fussballstadion der Stadt St. Gallen.

Der FC Fortuna freut sich von Ihnen zu hören.

Ihre Kontaktperson:
Ivo Loher
+41 (0)79 604 31 22
loherivo@sunrise.ch

Unser Angebot:

3 Jahre	2500 x 900 mm	999.-
	5000 x 900 mm	1590.-
5 Jahre	2500 x 900 mm	1590.-
	5000 x 900 mm	2090.-
7 Jahre	2500 x 900 mm	1910.-
	5000 x 900 mm	2490.-

Die Preise verstehen sich über die gesamte Laufzeit, zuzüglich den einmaligen Druckkosten der Bande von CHF 290.- (exkl. MwSt.)

finessabarnetta ag Grossküchen- und Speisenverteilssysteme



finessabarnetta ag • 9042 Speicher • 071 340 06 40 • t.barnetta@finessa.ch • www.finessa.ch



«PENSIONIERTE UND JUNG GEBLIEBENE RENTNER SOLLTEN DEN «JUNGEN» WIEDER ETWAS ZURÜCKGEBEN»

Interview mit Ernst Bianchi,
Trainer Fortuna-Kids

Du unterstützt uns seit 1½ Jahren als Trainer unserer kleinsten Junioren. Man spürt bei Dir bei jedem Wort wieviel Freude Dir diese neue Aufgabe bereitet. Was hat den Ausschlag gegeben, dass Du zusammen mit Pädi Kunz und Dominic Stäuble die kleinsten Fortunesen trainierst?

Ernst: Die Verantwortlichen des FC Fortuna SG suchten Rentner, die nach dem Model der Krönl-Kids des SC Brühl am Mittwoch Nachmittag mit den Kleinsten trainieren. Da ich selber als Trainer mehr als 30 Jahre aktiv war und ich Patrick Kunz schon seit Jahren kenne, habe ich mich entschieden, bei den Kids des FC Fortuna SG mitzumachen, denn die «Alten» sollten den «Jungen» etwas zurückgeben.

Du warst selbst ein guter Fussballer aber auch ein ebenso guter Handball Torhüter. Lange warst Du auch im Firmenfussball als Trainer tätig. Was begeistert Dich am Fussball, dass Du auch im Pensionsalter diesem Hobby mit so viel Freude nachgehen kannst?

Ernst: Fussball und Handball sind meine Leidenschaften. Früher spielten wir im Sommer Fussball und im Winter Handball, das ist in der heutigen Zeit nicht mehr möglich. Da ich mit 21 Jahren als Trainer die Junioren des FC Fortuna SG trainierte war es für mich eigentlich klar, wieder zu meinem Stammverein zurückzukehren.

Was war dein schönstes, sportliches Erlebnis in deinen vielen Jahrzehnten

im Fussball und Handball?

Ernst: Es ist schwierig, die einzelnen Erlebnisse zu beurteilen, ich durfte sowohl im Fussball wie auch im Handball tolle Feste feiern. Wenn ich trotzdem ein paar absolute Höhepunkte definieren kann, so sind dies die Erfolge im Firmen-Fussball. Regional-Meister mit Hota und OFV-Cupsieger mit der Migros. Aber auch der Aufstieg mit Spezi 04 im Handball von der 3. Liga in die 2. Liga war in der damaligen Zeit etwas spezielles.

Mit welchen Worten würdest Du einen ebenfalls junggebliebenen Rentner überzeugen wollen, doch ebenfalls eine solche Aufgabe in einem Verein auszuführen?

Ernst: Pensionierte und jung gebliebene Rentner sollten den «Jungen» wieder etwas zurückgeben. Speziell im Quartierverein, wo man gross geworden ist und in der Kinder-/Jugendzeit Fussball gespielt hat. Die Arbeit mit den Kleinsten macht auch richtig Spass, wir haben eine multikulti Truppe mit Kids aus den verschiedensten Ländern, das finde ich echt cool. Die Harmonie unter den Trainern stimmt und wir geniessen auch nach den ordentlichen Trainings die Kameradschaft mit einem Glas Wein oder einem Bierchen. Während den letzten Tagen, Wochen und Monaten konnte ich auch neue Kontakte zu Fortunesen/innen knüpfen, die ich vorher nicht gekannt habe. Dann spielen noch die Enkel von meinem Bruder Bruno in der 2. Mannschaft, so dass ich auch regelmässig die Heimspiele der 1. und 2. Mannschaft besuche.

Abschliessend möchte ich noch erwähnen, dass auch jüngere Junggebliebene dazustossen dürfen, es müssen ja nicht alle schon 70 Jahre alt sein wie ich, es ist wirklich eine tolle Arbeit und ich freue mich, bald wieder am Mittwoch Nachmittag wirken zu können.



wo man zusammen
mehr erreicht.

Valiant Bank AG, Marktgasse 11
9000 St. Gallen, Telefon 071 727 10 10

wir sind einfach bank.

valiant



JAKO

Fehr Transport AG
Föhrenstrasse 1
9000 St. Gallen

Tel. 071 277 33 44

fehr
transporte

- Schuttmulden jeder Grösse
- Kies – Sand – Beton
- Silofahrzeuge
- Fahrmischer mit Förderband
- Aufbaukran



Geniessen Sie Ihren Zügeltag!

Ruckstuhl Transport AG T 071 313 91 94
Piccardstrasse 13 umzug@ruckstuhl-ag.ch
9015 St.Gallen rutra.ch

FC Fortuna St.Gallen braucht axa nova®

Bei Migros, Coop, Spar, Volg

sgsw
St.Galler Stadtwerke

Jetzt vergleichen!

FC Fortuna Mitglieder finden die stärksten Angebote auf glasfaser.sg

ruthscherrer fahrschule

Scheidwegstrasse 6
9000 St.Gallen
Tel.: 071 244 65 39
Natel: 079 438 60 87
www.ruthscherrer-fahrschule.ch
info@ruthscherrer-fahrschule.ch

ZWEI TEAMS – ZWEI NEUE TRAINER

«Im Fussball bleibt kein Stein auf dem anderen» - Im Profifussball hört man diese Floskel nicht zuletzt aufgrund der häufigen Trainerwechsel immer wieder. Auch beim FC Fortuna SG war die sportliche Leitung in diesem Winter ziemlich gefordert. So hatten wir uns bereits im Herbst zunächst das Ziel gesetzt, auf die Rückrunde hin einen neuen Trainer für die 2. Mannschaft zu finden. Unser Vorstandsmitglied und Spieler Fabian Rietmann und sein Teamkollege Roberto Licci hatten angeboten, das Team bis dahin ad interim zu leiten. Nach dem letzten Spiel der Vorrunde hat bedauerlicherweise auch Ardian Ramadani entschieden, aus persönlichen Gründen als Trainer der 1. Mannschaft zurück zu treten. So standen wir zur Winterpause tatsächlich vor der Aufgabe, beide Cheftrainer-Posten neu zu besetzen. Nach vielen Gesprächen fanden wir zwei gute Lösungen – bei der 1. Mannschaft haben wir uns für eine Neuausrichtung mit dem Trainerduo Kasim Palaz (bisher Captain und Assistentstrainer) und Marcel Thoma entschied-

den, der beim FC Weinfelden-Bürglen zuletzt die B-Meister-Junioren trainierte und viel Erfahrung als Trainer in verschiedenen Teams aufweist. Für die 2. Mannschaft konnten wir mit Philipp Knittel einen jungen, ambitionierten Trainer gewinnen, der unser «Zwei» mit viel Enthusiasmus in die Rückrunde begleitet hätte.

Die Ziele für die beiden Teams sind klar - unsere 1. Mannschaft soll den Ligaerhalt realisieren und unsere 2. Mannschaft möglichst viele Spiele gewinnen! Ich wünsche unseren Aktivtrainern einen guten Start im Verein, viel Erfolg und vor allem auch viel Freude mit unseren Aktivteams.

(Anm. d. Red.: Auf Grund des Saisonabbruchs wurde der Ligaerhalt der 1. Mannschaft kampfflos geschafft.)



Philipp Knittel, Mathieu Bühler und Marcel Thoma

1. MANNSCHAFT IN DER 3. LIGA KNAPP AUF KURS

«**B**ereits in der 4. Liga musste die 1. Mannschaft auf die Rückrunde hin einige personelle Federn lassen. Trotzdem wurde der Aufstieg in die 3. Liga doch noch souverän eingetütet. Einige neue Spieler ergänzten die Mannschaft im Sommer. Trotzdem gab es von Beginn weg nur die Devise: Ligaerhalt nach dem Aufstieg. Ein realistisches und auch nicht zu tief angesetztes Ziel, wie sich im Verlauf der Vorrunde herausstellte. Schnell war feststellbar, dass in der 3. Liga eben doch alles ein wenig schneller geht, etwas mehr Präzision verlangt wird und die Zweikämpfe durch die Gegner nicht einfach härter, aber intelligenter geführt werden. Schnell wurde klar, dass die Mannschaften im hinteren Drittel unserer Gruppe in unserer Reichweite liegen. Gegen die Mittelfeldmannschaften war/ist sind Punktgewinne möglich, wenn wir unseren Job vollumfänglich erledigen. Ebenso muss man auch ehrlich sein, dass es gegen die Mannschaften im vorderen Drittel unserer Tabelle nicht nur eine gute Mannschaftsleistung, sondern auch eine Portion Glück braucht, um zu Punkten zu kommen. So darf man positiv festhalten, dass wir unter dem Strich über dem Strich (ich hoffe ihr habt diese Wortspielerei verstanden) überwintert haben, was für die Gemütslage äusserst wertvoll war. Trotz vieler Niederlagen und Rückschlägen war die Stimmung in der Mannschaft jedoch durchwegs positiv. Niemand verliert gerne, doch hielt uns der gemeinsame Spass, nicht nur am Fussball, vor allem auch in der Garderobe, zusammen.

Ausblick

Wiederum mussten wir während der Winterpause einige Abgänge, inkl. des Trainers, hinnehmen. Das Kader ist schmal bestückt. Wer näheren Einblick in diese Mannschaft hat muss kein Prophet sein um festzustellen, dass es in der Rückrunde weiterhin schwierig bleiben wird. Was jedoch ebenso klar ist: Wenn ALLE im Kader der 1. Mannschaft konsequent mitziehen, Trainingspräsenz an den Tag legen und wirklich „wollen“, ist definitiv auch genügend Potential in der Mannschaft, um Ende Saison nicht absteigen zu müssen. Leider kann sich diese Mannschaft in der aktuellen Konstellation nicht erlauben nur halbherzig mitzuziehen, auch viele personelle

Ausfälle kann sie sich nicht erlauben. Schlussendlich müssen sich alle bewusst sein, dass wir kaum jedes kommende Fussballspiel gewinnen werden, dass wir einiges an Rückschlägen werden einstecken und verdauen müssen. Es bleibt zu wünschen, dass sich die Mannschaft als Team dadurch nicht aufreißt und immer positiv bleibt. Mit einer positiven, wertschätzenden Grundeinstellung zu seinen Mitspielern kann auch mit Rückschlägen umgegangen werden, um sich immer wieder rasch füreinander aufzuffen und Erfolge feiern zu können. Die Schlussabrechnung findet im Sommer statt – bleiben wir auf Kurs! Hopp Fortuna!

(Anm. d. Red.: Die Schlussabrechnung war schon im April gemacht; Saisonabbruch = Ligaerhalt.)

Trainer: Kasim Palaz und Marcel Thoma
Training: Di und Do, 19.00 Uhr



DER TEAMGEIST STEHT IM VORDERGRUND

Nach der Trennung von Huse Semanic im letzten Sommer übernahmen die beiden Spieler Roberto Licci und Fabian Rietmann ad interim die Leitung der zweiten Mannschaft.

Die Übergangszeit stand im Zeichen des Teamgeists, Spass und Eigenverantwortung. Diese Ziele haben sich aus vielen Gesprächen mit allen Teammitgliedern ergeben und dienen als Grundlage für den Trainingsstart. Mit einer hohen Trainingspräsenz, viel Elan und schweisstreibenden Trainings durch Marcel Hardegger wurde der Zusammenhalt verstärkt. Natürlich wurde der Teamgeist auch bei gemeinsamen Abendessen mit Bier und Gesprächen intensiviert.

Mit einer offensiv ausgerichteten Spielweise wollten wir der Torflaute der letzten Saison entgegenwirken, was uns im Gegenzug in der Defensive zum Teil vor grössere Probleme stellte. So ging das erste Spiel nach einem intensiven Hin und Her mit 4:6 verloren. Leider verloren wir auch das 2. Spiel mit zu vielen Gegentoren. Nach ein paar Anpassungen am Spielsystem konnten wir im dritten Spiel den ersten Heimsieg der Saison erspielen. Die weiteren Spiele wurden zu

eng umkämpften Partien, welche wir abwechselnd als Sieger und Verlierer beendeten. Jedoch erzielten wir in jedem Spiel mindestens zwei Tore, was die Torflaute der vergangenen Saison etwas vergessen machte.

Die Stärke des Kollektivs konnten wir auch beim Allianz Regiomasters spüren, wo wir dieses Jahr nicht nur die Rolle des netten Gastgeberteams einnahmen und die ersten Punkte erspielten.

Die Einheit sollte in einem viertägigen Trainingslager am Gardasee, welches durch den Spielerrat organisiert wurde, verstärkt werden. Leider musste dies aus bekannten Gründen abgesagt werden. Dank der Unterstützung des Vereins und unserem neuen Trainer Philipp Knittel konnten wir in der Region St. Gallen intensiv trainieren. Anschliessend verstärkten wir bis um 04:00 Uhr morgens den Zusammenhalt beim Teamabend im Il Castello.

Dann kam der Lockdown.

Trainer: Philipp Knittel
Training: Di und Do, 19.00 Uhr



RÜCKBLICK



Die Zielvorgabe für die Saison war klar: Qualifikation für die Meisterrunde!

Unser Kader konnten wir erneut aufstocken, von der 1. Mannschaft sind neu Roman Hörler und Mathieu Bühler zu uns gestossen.

Mit diesem breiten und qualitativ gut besetzten Kader sind wir voller Zuversicht in die neue Saison gestartet. Doch schon im ersten Spiel setzte es eine empfindliche Niederlage gegen Teufen-Speicher ab. Von nun an hiess es auf die Zähne beißen, Trainings regelmässig besuchen und die eigenen Hausaufgaben machen. Die nächsten Spiele wurden alle gewonnen und so langsam setzte man sich in der vorderen Tabellenhälfte fest. Dann kam das Auswärtsspiel gegen den ungeschlagenen Überraschungsleader FC Appenzell. Trotz mehrmaliger Führung ging das Spiel am Ende 4:5 verloren. Dies war ein erneuter Rückschlag im Kampf um die vorderen beiden Plätze, da auch der FC Winkeln immer noch 6 Punkte Vorsprung aufwies.

Mit weiteren, teilweise glücklich und teilweise hart erkämpften Siegen blieb die Hoffnung auf einen Platz unter den ersten zwei bis am Schluss am Leben. Da der FC Winkeln immer mehr Punkte liegen liess, kam es im letzten Spiel der Vorrunde zur Finalissima um den 2. Platz. Auf dem Kunstrasen im Gründenmoos

ging der FC Winkeln zweimal in Führung. Uns gelang aber jeweils postwendend der Ausgleich und so kam es, wie es kommen musste. Die Mannschaft kämpfte und rannte und belohnte sich mit dem Siegtreffer kurz vor Schluss. Geschafft! Endlich konnten wir uns für die Meisterrunde qualifizieren, die Freude kannte fast keine Grenzen!

Nach einer intensiven Vorbereitung in der Halle und mehreren Transfers in der Winterpause wären wir eigentlich bereit für die Meisterrunde...

Das Ziel für die nächste Saison bleibt also das gleiche.

Trainer: Fabio De Rinaldis und Philipp Käppeli
Training: Dienstag, 19.00 Uhr



Senioren 40+
Trainer: Bruno Bianchi



Bruggen Ruhberg Garage AG
Ruhbergstrasse 34
071 278 54 54
www.peugeot-stgallen.ch

Fachhändler für
SPARTA
Kalkhoff
Elektro Velos

Rollerstop
Zürcherstrasse 63
071 277 05 05



Immer nah. Immer da.



OSTERWALDER

Oberstrasse 141 | Postfach 270 | 9013 St. Gallen | Tel. 071 272 27 27



Das dichteste Tankstellennetz der Schweiz.



UNSERE LEISTUNGEN SIND UNBEGRENZT...

DRUCKEREI BRÜCKER GOSSAU
druck@bruecker-druck.ch www.bruecker-druck.ch



sgsw
St.Galler Stadtwerke

Überzeugende Leistung

Damit aus der Freude am Sport ein unvergessliches Erlebnis wird. Dafür engagieren wir uns.

sgsw.ch

IHR INSERAT FÜR DEN BREITENSPORT

Der FC Fortuna St. Gallen freut sich, Ihr Inserat in unserem Clubmagazin «1910» zu veröffentlichen. Das Magazin erscheint zweimal pro Saison in einer Auflage von je 550 Exemplaren.

Eine ideale Werbeplattform im «1910» ist auch der persönliche Spieler-Donator für Fr. 222.-/Saison.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Ihre Kontaktperson:
Fabian Rietmann
+41 (0)79 418 94 48
rietmann@fabianfabian.ch

Unser Angebot:

1 Seite	495.-
1/2 Seite	381.-
1/4 Seite	220.-
1/8 Seite	143.-

Alle Inserate sind schwarz-weiss. Um eine optimale Präsenz zu erreichen empfehlen wir Ihnen, Ihr Inserat schwarz-weiss anzuliefern. Für weitere Fragen steht ihnen Fabian Rietmann gerne zu Verfügung.




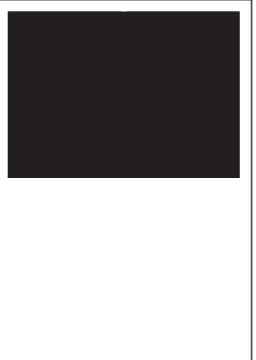


Was hat ein Spiegelei mit unserer Energiezukunft zu tun?

Gas ist fortschrittliche Energie. Denn Erd- und Biogas sind vielseitig einsetzbar. Auch in der Küche: Mit Gas können Sie die Hitze gezielt regulieren und erhöhen dadurch Komfort wie auch Qualität beim Kochen. Da Kochen mit Gas energieeffizient ist, schonen Sie auch gleich noch die Umwelt. Und so wird selbst ein Spiegelei Teil der Energiezukunft. Wie einfach auch Sie Teil der Energiezukunft werden, erfahren Sie auf gazenergie.ch

Je mehr man darüber weiss, desto mehr macht es Sinn.

sgsw
St.Galler Stadtwerke

gaz energie

			
1 Seite 190 mm x 277 mm	1/2 Seite 190 mm x 136 mm	1/4 Seite 92.5 mm x 136 mm	1/8 Seite 92.5 mm x 65.5 mm





Wir I(i)eben Fussball.



GESCHÄTZTE SPONSOREN DES FC FORTUNA ST.GALLEN

Nach den Sommerferien oder jeweils zum Allianz Regiomasters hin, dürfen wir Ihnen unsere Rechnung zur Unterstützung des FC Fortuna St.Gallen zustellen. Wir möchten uns in dieser aussergewöhnlichen Zeit ganz herzlich für Ihre bisherige Unterstützung bedanken.

Es ist uns im Moment auf der einen Seite gar nicht nach Fussball, andererseits würde es unseren ca. 150 Aktiven/Senioren und gegen 200 Junioren gerade jetzt speziell gut tun, wenn sie dem Ball wieder nachspringen dürften. Aber aktuell geht es nur darum dass wir Alle aus diesen schwierigen Zeiten mit möglichst wenig gesundheitlichen und geschäftlichen Schäden herauskommen.

Wir wissen wem wir unseren Erfolg der letzten Jahre, u.a. mit dem Neubau unseres Garderoben- und Clublokaltraktes, zu verdanken haben. Wir haben mit ganz viel Eigenleistung von vielen Vereinsmitgliedern viel erreicht. Es ist aber ebenso klar, dass wir dies nur darum in Eigenregie machen konnten, weil wir die grosse Unterstützung unserer Sponsoren spüren und damit eine finanzielle Sicherheit gegeben ist.

ALLES GUTE FÜR IHR UNTERNEHMEN UND IHRE MITARBEITER

Wir sind uns bewusst, dass auch auf unsere Sponsoren herausfordernde Zeiten zukommen werden. Für diese grossen Herausforderungen wünschen wir Ihnen persönlich sowie Ihrer Unternehmung alles Gute. Natürlich würden wir uns sehr freuen wenn wir weiterhin auf Ihre Unterstützung zählen dürfen. Wir haben Ihren Support in der Vergangenheit nie als selbstverständlich empfunden, dies wird in Zukunft noch mehr der Fall sein.

Wir wünschen Ihnen erfolgreiche Monate und alles Gute für die Zukunft.

Herzliche Grüsse

FC Fortuna St.Gallen
Vereinsvorstand

PS. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie einen speziellen Wunsch haben, den wir, wenn immer möglich, gerne erfüllen.

LIEBE FORTUNESSEN

«Fussballfrei ist so ein bisschen wie von einem guten Essen viel zu wenig zu erhalten»...

Es kann passieren, dass der eine oder andere etwas «süderig» wird, beim nächsten setzen sich einige Kilos an und wiederum andere lenken sich mit Musik oder netflix ab. Wie auch immer, die fussballfreie Zeit könnte bald vorbei sein – und das ist gut so!

Wir hoffen, dass ihr und eure Familien gesund geblieben seid oder den Corona Virus nur in einer milden Form durchleben musstet.

Jetzt wo es (hoffentlich) wieder langsam aufwärtsgeht und hoffentlich zu keinem Rückfall kommt, macht man sich viele Gedanken zur Zukunft. Viele von uns haben gelernt etwas geduldiger zu sein, haben auch gelernt wie es Lorient mal sagte: «einfach nur zu sein». Man muss aber auch aufpassen, dass man nicht in eine gewisse Lethargie verfällt und zum Stubenhocker wird. Darum möchten wir euch aufrufen, geht wieder ins Training sobald dies möglich sein wird, damit wir in der neuen Saison in allen Teams wieder angreifen können!

LIEBE FORTUNESSEN...

Ihr wisst auch, dass wir unsere Mitgliederbeiträge nur deshalb so tief halten können, weil wir von vielen grossartigen Sponsoren unterstützt werden. Wir bitten euch gerade in diesen Zeiten diese Ausgabe des «1910» noch genauer anzuschauen und eben gerade unsere Sponsoren, wo immer es euch möglich ist, mit euren Einkäufen zu bevorzugen. Wir können auch als Vereinsmitglieder positive Zeichen setzen, damit es unseren Sponsoren auch in Zukunft gut gehen möge.

Sportliche Grüsse und Hopp Fortuna!

FC Fortuna St.Gallen
Vereinsvorstand

PS. Wenn jemand von euch durch den Corona Virus in arge Not geraten ist, dann meldet euch doch bei einem Vorstandsmitglied eures Vertrauens. Wir werden dann im Vorstand entschieden, wie wir euch unterstützen können.

Kader der 1. Mannschaft



Daniel Göldi



Andre Silva



Sasa Golic



Enes Mujic



Andreas Orfanidis



Adrian Zollet



Ridvan Demirci



Perparim Shala



Lorik Januzi



Christian Städler



PatrickENZler



Yanik Zimmermann



Kasim Palaz



Alen Rebronja



Nidhal Ben Hassine



Alen Rebronja



Noah Grüter



Cyrill Städler



Enes Demirci



Dario Buccoliero



Antonio Orfanidis



Marcel Thoma





Damit nach der Klinik wieder alles wie vor der Erkrankung ist.

www.beritklinik.ch Klinik für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie



il Castello Pizzeria

Burgstrasse 26 - 9000 St. Gallen




by Weder
Ihre Spezialitätenbäckerei
St. Georgenstrasse 197
9011 St. Gallen
Weder Spezialitätenbäckerei AG



Wir empfehlen aus eigener Produktion:

- Frischfleisch aus tiergerechter Haltung
- hausgemachte Wurstwaren
- Z'nüni heisse und kalte
- Z'mittag von Montag bis Freitag
- Bratwürste vom Grill am Samstag ab 11.00 Uhr
- Partyservice

Vonwilstrasse 16 9000 St.Gallen Tel. 071 277 12 48




gesund leben & schön pflegen

Neue Adresse ab 25. Februar 2019

Lachen Drogerie

Ulmenstrasse 9 · 9000 St.Gallen
Tel. 071 278 26 23 · www.lachen-drogerie.ch

LASSEN SIE UNS GEMEINSAM FESTE FEIERN.

UNSERE GRILLEURE KOMMEN AUCH AN PRIVATE FEIERN ODER EVENTS VON UNTERNEHMEN. BESTELLEN SIE JETZT DAS NATURA GÜGGELI-MOBIL FÜR IHREN ANLASS!




Feinstes Geflügel aus Ihrer Nähe. FRIFAG.CH | NATURA-GUEGGELI.CH



Das beste Schweizer Grill-Produkt!



UPDATE fitness

365 Tage für CHF 690.- ... auch ganz in deiner Nähe!

www.update-fitness.ch

Kader der 2. Mannschaft



Federico Coniglione



Lukas Lehmann



Daniel Koller



Emin Ordu



Kader der 2. Mannschaft



Ahmed Ben Hassen



Fabian Rietmann



Manuel Spitz



Serge Frick



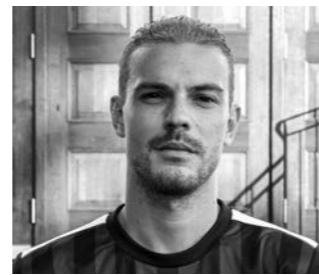
Cédric Thurnherr



Sven Staub



Sven Frick



Luca Bolli



Philipp Lehmann



Philippe Troendle



Beno Wälti



Manual Piazza



Dario Paternale



Lucio Teixeira Cardoso



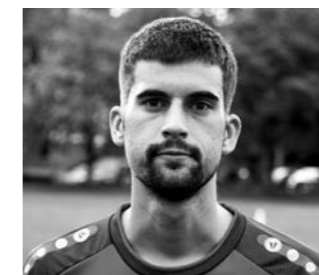
Roberto Licci



Markus Härtsch



Luca Cocola



Pascal Müller



Abdelkarim Hussein Mohamed



Philipp Knittel



BRECO

St. Gallen | Wallisellen

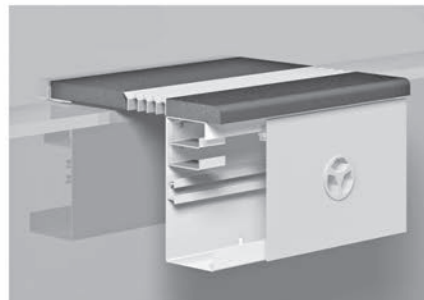
BRECO

www.breco.ch

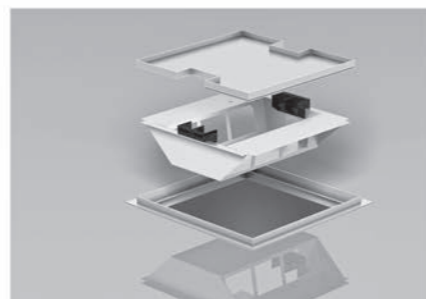
BRECO

Sursee | Bedano | Lancy

Bodenkanäle | Doppelboden | Unterflurkanäle | Hohlraumboden



Sockelkanäle | Brüstungskanäle | Spital-/ Medienkanäle | Brüstungsverkleidungen



BRECO-Bauelemente AG, Holzstrasse 62, 9010 St. Gallen
tel: 071 244 00 66 | fax: 071 244 00 76 | mail: st.gallen@breco.ch

Fouls können dem Image des ganzen Vereins schaden. Spielt fair.



Ein Drittel aller Fussballverletzungen werden durch Foulspele verursacht. Spielen Sie fair und respektieren Sie Ihre Gegenspieler. So sinkt die Verletzungsgefahr. Zudem steigt die Chance, die Fairplay-Trophy der Suva zu gewinnen und am Schweizer Cup teilzunehmen. Für die aktuelle Rangliste und weitere Infos: www.football.ch/fairplay

suva

Spezieller



Eine süsse Verführung der besonders geheimnisvollen Art. Charaktervoller Appenzeller Alpenbitter umhüllt von feinsten Schweizer Schokolade. Erhältlich im ausgewählten Detailhandel und unter www.appenzeller.com

Appenzeller

Kinder im Zentrum.



Hohe Flexibilität für Eltern, Grosseltern oder Paten: Kombinieren Sie mit Pflegekapital, Erwerbsunfähigkeitsrente oder Sparkapital die optimale Lösung für Ihre lieben Kleinen.

Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Generalagentur Thomas Jacob

Oberer Graben 16

9000 St. Gallen

Tel. 058 357 10 10

Fax 058 357 10 11

www.allianz.ch/thomas.jacob

An Ihrer Seite von A-Z.

Allianz

Fortuna-Wimpel in bester Gesellschaft

Bei einer Führung durch den Kybunpark haben wir uns sehr darüber gefreut, dass der Wimpel des FC Fortuna St.Gallen in den Katakomben des FC St.Gallen gleich neben dem Wimpel des Schweizer Meisters von 2000 hängt. Wir sind auf diesem Bild in guter Gesellschaft mit dem FC Gossau und umrahmt von Spitzenteams wie Xamax Neuchâtel und vor allem auch Bayer Leverkusen, Hannover 96 und dem FC Liverpool. Ein tolles «Stadion» haben wir zwischenzeitlich auch auf der Kreuzbleiche aber leistungsmässig sind wir dann doch einige Ligen von diesen Teams entfernt. Egal, wir fühlen uns wohl im Kreise der Grossen, sind aber auch ganz glücklich ein Kleiner zu sein.



3. Rang am Fussballtennisturnier des SC Hota



Bild v.l.nr. Christian Städler, Perpi Shala, Kasim Palaz und Mathieu Bühler

Einen guten 3. Rang holten sich unsere „Jungs“ beim Fussballtennisturnier des SC Hota. Die Bilanz des erfolgreichen und eingespielten Fussballtennis-Teams lässt sich mit zwei Turniersiegen (je einmal Hota-Turnier und einmal Otmar-Grümpeli) und nun einem 3. Platz wahrlich sehen. Herzliche Gratulation!

Goalies für die Ewigkeit

Unsere zwei grossartigen Torhüter der 90-er und 00-er Jahre trafen sich am Grümpelturnier des FC Tübach. Ivo Locher (links) langjähriger Goalie unseres damaligen 2. Liga Teams und heutiges Vorstandsmitglied stand zwar dieses Mal als Schiedsrichter im Einsatz. Sandro Palatini, der seit vielen Jahren in Murten wohnt, war als Torhüter zu bestaunen. Wie Zuschauer berichten, stehe er allerdings nach einer Parade nicht mehr gleich locker auf wie dies zu Zeiten beim FC Fortuna SG noch der Fall war. Auf jeden Fall haben sich da Zwei riesig gefreut, dass sie sich nach vielen Jahren wieder getroffen haben. «Pala» ist uns übrigens über all die Jahre hinaus über den «100-er Club» treu geblieben - herzlichen Dank!



Feier im Clublokal

Das Clublokal ist auch zum Feiern da. Wenn es gesittet abläuft, dann darf man auch im Clublokal feiern. Interessenten melden sich bei Erich Müller 079 634 33 74. Mitte Januar haben Mathieu Bühler und seine Frau Carmen ihren 30. Geburtstag gefeiert und wie man sieht wurde das Clublokal in einen Sandstrand verwandelt. Alles Gute zum Geburtstag und viel FORTUNA!



Neujahrsgross der Käppeli's

Auch in diesem Jahr haben wir uns gefreut über den alljährlichen Neujahrsgross der Familie Käppeli. Dieses Mal wurde die Familie noch verstärkt mit Senioren 30+ Rückkehrer Marco Hobi und seiner Freundin. Herzlich Willkommen zurück Marco und wieder viel Spass beim FC Fortuna SG.



Buswerbung

Im Bereich der Werbung für das Allianz Regiomasters haben wir unsere Aktivitäten in den letzten zwei Jahren massiv ausgebaut. Nebst einer Zusammenarbeit mit Radio FM1 und dem Eiszauber sind wir auch drei Tage lang in den Bussen und der Appenzeller Bahn zu sehen. Unser Bild zeigt den screen in der AB, leider kann man im Bus oder Bähnli nicht gleich auch Tickets kaufen.



Tranquillo Barnetta und Lior Etter waren grossartige Gäste

Erneut war es uns gelungen für die Talkrunde am 30. Allianz Regiomasters zwei

grossartige Gäste einzuladen. Unser Ledi (Dominik Ledergerber von unseren Senioren 30+ und Moderator bei tvo) führte gekonnt durch die Männerrunde. Wir haben von zwei unterschiedlichen Fussballkarrieren erfahren, die uns haben staunen lassen. Wir freuen uns auf eine wiederum spannende Talkrunde am nächsten Allianz Regiomasters.



Furcht erregender Gästesektor in der Kybunpark

Jeder von uns war schon einmal in der Kybun-Arena des FC St.Gallen. Aber nur wenige waren schon einmal im Gästesektor und dort vor allem auf den Toiletten. Bei einer kürzlichen Führung durch das Stadion durften wir auch im Gästesektor Halt machen und wir staunten nicht schlecht, was für ein «Gesamtkunstwerk» dort in den letzten Jahren von den Gästefans erstellt wurde. Wir haben versucht es als «Kunst» anzuschauen, ansonsten hält



man es dort kaum aus. Es ist verständlich, dass die Verantwortlichen im Gästebereich nur das Minimum an Utensilien aushängen und auch die Graffitis einfach stehen lassen, ansonsten man wohl nach jedem Spiel zwei Leute für die Instandstellung aufbieten müsste. In der Toilette stehend kommt es einem aber schon etwas «gsmuch» vor und man fragt sich, ob eine Gästetoilette im Gästesektor wirklich so aussehen muss oder sollte man vielleicht das Wort «Gäste» eher durch «Grüsel» ersetzen?!

Wäschetag bei Erich Müller



So sieht es aus wenn Erich Müller nach dem Regiomasters «Wäschetag» hat. Die zehn ausgehängten Plasticbanden werden von Erich jeweils gewaschen, an der Sonne getrocknet und wieder für elf Monate eingelagert, bevor sie dann für das 31. Allianz Regiomasters vom 9./10.1.2021 wieder ausgehängt werden.

Rückblicksitzung des Regiomasters im Casino St.Gallen

Das OK hat sich für die Rückblicksitzung auf das 30. Allianz Regiomasters einen speziellen Anlass ausgedacht und war beim neuen Sponsor «Casino St.Gallen» zu Gast.



Nach der Sitzung gab es einen Apéro Riche mit Getränken und danach wurden wir von Groupier Sebi in die Künste des «black Jack» eingeweiht. Mathieu Bühler gewann das OK-Duell und durfte mit einem schönen Geschenk nach Hause. Aber auch Padi und Fabian haben am Roulette auf ihre Geburtstage gewettet und gingen mit mehr Geld nach Hause als sie gekommen waren. Auch an dieser Stelle herzlichen Dank ans Casino St.Gallen und seinen Direktor Richi Frehner für die Gastfreundschaft und die grosszügige Bewirtung.

Maskottchen Paul des SC Brühl

Auch das SC Brühl Maskottchen Paul wurde am Allianz Regiomasters gesichtet. Sowohl am Samstag bei den Junioren wie auch am Sonntag bei den Aktiven war Paul mit viel Engagement dabei und hat vielen Kindern eine Freude bereitet.



WIR SUCHEN DICH.

Für den Betrieb unseres neuen Clublokals suchen wir noch Verstärkung für unser Team.

Falls du Interesse hast unser Lokal-Team für ein kleines Entgelt zu unterstützen, melde dich bitte bei Erich Müller, 079 634 33 74.





Dach und Wand aus einer Hand

Bedachungen
Fassadenbekleidungen
Dachfenster
Bau-Visiere
Flüssigkunststoff
Reparaturservice

Wittenbach SG
www.dawag.ch

100ER-CLUB SAISON 2019/20

Albrecht Hans-Kassian, St. Gallen	Keller Marco, St. Gallen	Sidler Thomas, St. Gallen
AS Bike-Shop, St. Gallen	Klarer Alex, Abtwil	Spescha Remo, Engelburg
Begovic Milovan, Herisau	Knechtle Michael, St. Gallen	Spiess René, St. Gallen
Baraghini Mario, St. Gallen	Kolb Manfred, St. Gallen	Steiner, Werner St. Gallen
Bianchi Bruno, St. Gallen	Krüsi Hampi, St. Gallen	Studer Rolf, Mörschwil
Bianchi Ernst, St. Gallen	Kühne André, St. Gallen	Sturzenegger Adrian, St. Gallen
Bianchi Bruno, Gossau	Kupferschmid Urs, Engelburg	Sturzenegger Heinz, Egnach
Bölsterli Daniel, St. Gallen	Lendi Dani, Zuckenriet	Sturzenegger Oskar, St. Gallen
Brändle Peter, St. Gallen	Leu Otto, St. Gallen	Sturzenegger Roland, St. Gallen
Bühler René, St. Gallen	Leutenegger Reto, St. Gallen	Thoma Erich, St. Gallen
De Carlo Mario, St. Gallen	Locher Daniel, Abtwil	Thoma Graziella, St. Gallen
Dellios Andreas, Andwil SG	Loher Ivo, Tübach	Tobler Urs, St. Gallen
Eggenberger Rolf, St. Gallen	Mäder-Kubli Tanja, Engelburg	Tsawa Dorjee, Andwil
Egli Pascal, St. Gallen	Manser Walter, Goldach	Tsawa Tseten, St. Gallen
Eigenmann Cornel, St. Gallen	Meier Karl, St. Gallen	Walter Sandro, Wittenbach
Engeli René, Herisau	Meier Matthi, St. Gallen	Weibel Ralph, St. Gallen
Engler Werner, St. Gallen	Mis Georg, St. Gallen	Weibel Stefan, St. Gallen
Eugster Bernhard, St. Gallen	Müller Arthur, St. Gallen	Weishaupt Daniela, St. Gallen
Fink Klaus, Herisau	Müller Reto, Untereggen	Weishaupt Bruno, Abtwil
Gälli Karl, St. Gallen	Napoli Mike, St. Gallen	Weishaupt Remo, St. Gallen
Gmünder Hans-Peter, Appenzell	Nüesch Fredy, St. Gallen	Wetjens Edwin, St. Gallen
Götz Hanspeter, Flawil	Oesch Ursula, St. Gallen	Wild Edwin, St. Gallen
Graf Strübi Nicole, Speicher	Olibet Peter, St. Gallen	Wohlgemuth Roger, Tübach
Haldner Bruno, St. Gallen	Palatini Sandro, Murten FR	Wohnrau René, Arbon
Haldner Heinz, St. Gallen	Reich Gianfranco, Hauptwil/TG	Wunder Thomas, St. Gallen
Heiniger Alex, Speicherschwendi	Rietmann Beat, St. Gallen	Wüthrich Roland, St. Gallen
Heusser Rudolf, St. Gallen	Rietmann Fabian, St. Gallen	Zanolari Gianmarco, Engelburg
Hollenstein Rico, Goldach	Rimle Michael, Wittenbach	Zivanovic Zdravko, St. Gallen
Hörler Roger, Illighausen TG	Rimle Walter, St. Gallen	Zoller Christoph, Mörschwil
Huber Paul, Rorschach	Schäpper Fredy, St. Gallen	
Jordi Michael, Abtwil	Schenk Christian, Neuhausen am Rheinflall	
Käppeli Corinne, St. Gallen	Schenk Hans, Stein am Rhein	
Käppeli Philipp, St. Gallen	Scherrer Harald, Heiden	
Kehl Daniel, St. Gallen	Schlegel Kevin, St. Gallen	
Kehl Willy, St. Gallen	Schoch Corinne, St. Gallen	
Keller Berno, St. Gallen		

Vielen Dank.

KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG:
Ihre Bedürfnisse sind uns ein
Anliegen – Qualität auch.

**Kontaktieren Sie
unsere Experten:**

BDO AG
Vadianstrasse 59
9000 St. Gallen
Tel. 071 228 62 00

www.bdo.ch

BDO

Prüfung | Treuhand | Steuern | Beratung



Fritz Blaser
1.3.1949 – 10.2.2020

Mit Fritz ist ein lieber Freund und Mitglied des 100er-Clubs verstorben.
Seiner Frau Marlies und der Familie wünschen wir alles Gute für die Zukunft.

«EIN FUSSBALLSPIELER MIT BISS UND KAMPF-STARKER PERSÖNLICHKEIT IST BEI UNS GENAU RICHTIG»

Die Auto Zollikofer AG ist seit Jahrzehnten ein treuer Sponsor des FC Fortuna St.Gallen. Firmengründer Walter Zollikofer selig war Ehrenmitglied beim FC Fortuna St.Gallen und hat seine Grosszügigkeit zu unserem Verein an seinen Sohn Rolf weitergegeben. Mit Gregor und Tobias arbeiten auch Rolf's Söhne seit vielen Jahren im Unternehmen. Gregor zeichnet verantwortlich für den ganzen Garagenbereich und Tobias ist verantwortlich für die Marke Nissan. Gregor Zollikofer stand uns für einige Fragen Rede und Antwort.

Seitdem dein Grossvater unserem Verein angehört hat, ist die Auto Zollikofer AG Sponsor unseres Vereins. Hast du selbst auch mal Fussball gespielt, vielleicht sogar in der Champions League, ohne dass wir dies bemerkt haben?

Gregor: Profimässig habe ich nie gespielt, aber zum Spass an einem Grümpeltturnier mitzumachen war immer cool. Das profimässige Fussballspielen überlasse ich gerne all jenen, die das viel besser können als ich.



Gregor Zollikofer, Technischer Leiter

Eure Garage war über Jahre bekannt für die Marke Peugeot. Eigentlich habt ihr diese Marke in St.Gallen in den Markt gebracht. Heute habt ihr aber auch die Vertretung von Nissan und Infiniti, wie kam es dazu?

Gregor: Genau. Mein Grossvater hat die Marke Peugeot in St. Gallen und Umgebung damals bekannt gemacht. Wie überall sollte man mit der Zeit gehen und so haben wir mit Nissan und Infiniti unser Sortiment erweitert: 4x4, Elektromobile, andere technische Ausstattungen, Luxusfahrzeuge – auch eine Autogarage braucht frischen Wind. Das ist ja beim Fussball auch nicht anders. So hoffen auch wir immer dass wir die besten Spieler am richtigen Platz einsetzen.

Mit Luca Mele arbeitet auch ein ehemaliger Fortuna-Spieler als Verkaufsleiter in eurem Team. Er war ein sehr bissiger und zweikampfstarker Spieler. Würdest Du ihn auch als Verkaufsleiter so beschreiben?

Gregor: Bei uns im Verkauf ist immer Biss gefragt und unsere Verkäufer haben dies auch. Deshalb ist ein Fussballspieler mit Biss und kampfstarker Persönlichkeit bei uns genau richtig, auch bei uns können Tore geschossen werden.

Was würdest Du jedem Fortunesen als Hauptattribut mitgeben, warum man einen Peugeot oder einen Nissan fahren «muss».

Gregor:
Peugeot: ein Technikwunder mit französischer Eleganz, das jeden Fortunesen im Sturm erobern wird.
Nissan: sturm- und wetterbeständig, mit einem standhaften Sortiment, dass jeden Gegner im Regen stehen lässt.

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

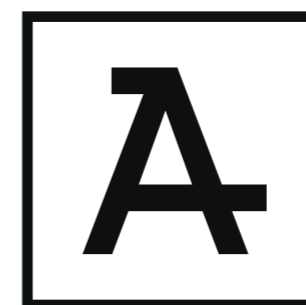
NISSAN
Innovation that excites

DER NEUE NISSAN LEAF
SIMPLY AMAZING

A Auto Zollikofer

www.autozollikofer.ch

Zero Emission



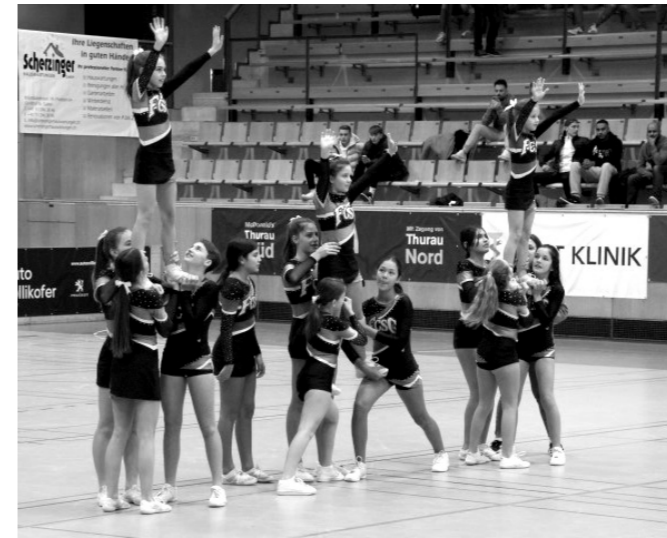
Auto Zollikofer

www.autozollikofer.ch

RÜCKBLICK IN BILDERN AUF DAS 30. ALLIANZ REGIOMASTERS VOM 04./05.01.2020

Ein grossartiges Jubiläum-Regiomasters brachte wiederum tollen Hallenfußball. Einmal mehr waren an zwei Tagen circa 900 junge und ältere Fussballer im Einsatz. Erneut gab es dabei keine nennenswerten Verletzungen. Die vor fünf Jahren eingeführten Fairnessregeln, mit der suva als Fairnesspartner, zeigen immer mehr wie toll Hallenfußball sein kann, wenn man sich bewusst ist, dass man diesen einfach etwas rücksichtsvoller spielen muss. Doch nun möchten wir in Erinnerung an unser Jubiläum einige tolle Bilder sprechen lassen und freuen uns mit Ihnen auf das 31. Allianz Regiomasters, welches am 09./10.01.2021 stattfinden wird.







44

Kostenloser Check-up.

Eine Empfehlung: Durch unseren kostenlosen Check-up gewinnen Sie Transparenz, ob und wo Deckungslücken bestehen – sowohl bei Ihrer Vorsorge als auch bei Ihrer Versicherung.

Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Generalagentur Thomas Jacob

Oberer Graben 16
9000 St. Gallen
Tel. 058 357 10 10
Fax 058 357 10 11
www.allianz.ch/thomas.jacob



An Ihrer Seite von A-Z.

Allianz 

regiomasters.ch

31.

ALLIANZ REGIO MASTERS
09.-10.01.2021








Impressum

Redaktion:

Fabian Rietmann
Carine Städler
René Bühler

Gestaltung:

Fabian Rietmann,
FF GmbH

Auflage:

550 Exemplare

Druckerei:

Druckerei Brücker, Gossau

Kontakt:

Fabian Rietmann
+41 (0)79 418 94 48
rietmann@fabianfabian.ch

Carine Städler
+41 (0)76 592 65 05
ca.staedler@sunrise.ch

fcfortuna.ch

Autoren:

René Bühler
Fabian Rietmann
Mathieu Bühler
Christian Städler
Philipp Käppeli
René Frick
Beno Wälti

Vorstand:

René Bühler
Ivo Loher
Patrick Kunz
Fabian Rietmann
Mathieu Bühler
Pascal Egli
Reto Müller

MUT HEISST MACHEN



WIR MACHEN MIT.

Generalagentur Thomas Jacob
Oberer Graben 16, 9000 St. Gallen
Tel. 058 357 10 10
allianz.ch/thomas.jacob



Blumen Pfister

Röschstrasse 17a
9000 St. Gallen

WIR SUCHEN DEIN TRAINER-TALENT.

Für unsere Juniorenteams suchen wir motivierte Trainer oder Assistententrainer.

Falls du Interesse hast, melde dich bitte bei:

Patrick Kunz
079 373 51 41



DER NEUE PEUGEOT 208

UNBORING THE FUTURE



PEUGEOT i-Cockpit® 3D
TEILAUTONOMES FAHREN
ACHTGANG-AUTOMATIKGETRIEBE

MOTION & e-MOTION



PEUGEOT

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmässig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL



Auto Zollikofer

Rorschacherstrasse 284
9016 St. Gallen
Telefon 071 282 10 20
info@autozollikofer.ch

Sonnstattstrasse 10
9532 Rickenbach bei Wil
Telefon 071 929 70 30
www.autozollikofer.ch

NÖD JUFLLE MACHT DEN BRAUER ZUM MEISTER.



Ein gutes Bier braucht Zeit. Deshalb nehmen wir uns beim Brauen besonders viel davon. Und das seit bald 240 Jahren. Damit Sie jeden Schluck genießen können.

Wir nehmen uns Zeit für unser Bier.



Schützengarten